

**PROVADO GARTENSPRAY 500ML**Version 2 / D
1020000071881/7
Überarbeitet am: 11.01.2005
Druckdatum: 11.01.2005**1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG****Produktinformation**

Handelsname	PROVADO GARTENSPRAY	500ML
Produktcode (UVP)	05794358	
Verwendung	Haushaltsinsektizid	
Firma	Bayer Environmental Science Alfred-Nobel-Straße 50 40789 Monheim Deutschland	
Telefon	+49(0)69-305-5748	
Telefax	+49(0)69-305-80950	
Auskunftsgebender Bereich	Material and Transport Safety Management +49(0)69-305-82369/12588	
Notrufnummer	+49(0)2133-51-4233 (Sicherheitszentrale Dormagen, Bayer AG)	
Vertrieb	Bayer CropScience Deutschland GmbH Elisabeth-Selbert-Straße 4a D-40764 Langenfeld Deutschland Telefon: 02173 / 20760	

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Chemische Charakterisierung**Aerosoldose oder -flasche (AE)
Methiocarb 0,05 %, Imidacloprid 0,025 %**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. / EINECS-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration [%]
Methiocarb (ISO)	2032-65-7 217-991-2	T, N	R25, R50/53	0,05
Imidacloprid	138261-41-3	Xn	R22, R52	0,025
Ethanol	64-17-5 200-578-6	F	R11	38,90
Butan	106-97-8 203-448-7	F+	R12	51,00
Propan	74-98-6 200-827-9	F+	R12	9,00

3. MÖGLICHE GEFAHREN**Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**Hochentzündlich.
Reizt die Augen.



PROVADO GARTENSPRAY 500ML

Version 2 / D
102000007188

2/7
Überarbeitet am: 11.01.2005
Druckdatum: 11.01.2005

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden an der Haut einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt

Symptome

Lokal: Nach Augenkontakt vorübergehend verschwommenes Sehvermögen durch Pupillenverengung (Miosis)., Systemisch: Schweißausbruch, Speichelfluss, Hautröte, Schwindel, Unterleibsschmerzen, Beschwerden in der Brust, Muskelzittern, Krämpfe, Ateminsuffizienz, Brechreiz, Kopfschmerzen, Erbrechen, Durchfall, blutdrucksenkende Wirkung, verschwommenes Sehvermögen

Behandlung

Überwachung von Atmung, Herz und zentralem Nervensystem.
Überwachung des Blutbildes.
Überprüfung von spezifischen Parametern: Kontrolle der Cholinesteraseaktivität (rote Blutkörperchen und Plasma).
EKG - Kontrolle (Elektrokardiogramm).
Endotracheale Intubation und Magenspülung, nachfolgend Verabreichung von Aktivkohle.
Atemwege freihalten, wo notwendig Atemhilfe.
Gegen Krämpfe: Diazepam intravenös. Erwachsene: 5-10 mg wenn notwendig in Abständen von 15 Minuten wiederholen; Kinder: 2,5 mg i.v.
Behandlung des Erwachsenen: in allen Fällen eine hohe Dose Atropin (2-4 mg) wiederholt je nach Bedarf alle 10 bis 15 Minuten verabreichen.
Kontraindiziert: Oxime (Pralidoxim, Obliodoxim), Succinylcholin, Aminophyllin

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser
Kohlendioxid (CO₂)
Schaum
Sand

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Bei Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Weitere Angaben

Ausbreitung der Löschflüssigkeiten begrenzen.



PROVADO GARTENSPRAY 500ML

Version 2 / D
102000007188

3/7
Überarbeitet am: 11.01.2005
Druckdatum: 11.01.2005

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter
VORSICHT: Aerosol steht unter Druck. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Dose nicht mit Gewalt öffnen oder verbrennen - auch nicht nach Gebrauch. Nicht auf Flammen und glühende Objekte sprühen.
Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK) 2B Druckgaspackungen (Aerosoldosen)

Lagerstabilität

Lagertemperatur -10 - 50 °C

Geeignete Werkstoffe

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/ das Produkt zugelassen sind.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

**PROVADO GARTENSPRAY 500ML**Version 2 / D
1020000071884/7
Überarbeitet am: 11.01.2005
Druckdatum: 11.01.2005**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Inhaltstoffe	CAS-Nr.	Grenzwerte	Stand	Basis
Ethanol	64-17-5	1.900 mg/m ³ (MAK)	09 2001	TRGS 900
Butan	106-97-8	2.400 mg/m ³ (MAK)	09 2001	TRGS 900
Propan	74-98-6	1.800 mg/m ³ (MAK)	09 2001	TRGS 900

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz Bei sachgerechter Anwendung des Aerosols ist eine persönliche Schutzausrüstung nicht erforderlich. Bei unkontrollierter Freisetzung größerer Mengen, ist jedoch folgendes zu beachten.
lösemittelbeständige Handschuhe

Augenschutz Schutzbrille

Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Besmutzte und/oder getränkte Kleidung sofort ausziehen und nur nach gründlicher Reinigung wiederverwenden.

Nicht reinigungsfähige Kleidungsstücke vernichten (verbrennen).

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form Aerosol

Sicherheitsrelevante Daten**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIEAkute inhalative Toxizität LC₅₀ (Ratte) > 62 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.
Höchste erreichbare Konzentration.
(als Aerosol)Hautreizung nicht reizend (Kaninchen)
Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.



PROVADO GARTENSPRAY 500ML

Version 2 / D
102000007188

5/7
Überarbeitet am: 11.01.2005
Druckdatum: 11.01.2005

Augenreizung	reizend (Kaninchen) Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.
Sensibilisierung	Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen) OECD 406, Buehler Test Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen

Fischtoxizität	LC50 (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)) 0,65 mg/l Expositionszeit: 96 h Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Methiocarb.
Fischtoxizität	LC50 (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)) 211 mg/l Expositionszeit: 96 h Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Imidacloprid.
Daphnientoxizität	EC50 (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)) 0,0077 mg/l Expositionszeit: 48 h Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Methiocarb.
Daphnientoxizität	EC50 (Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)) 85 mg/l Expositionszeit: 48 h Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Imidacloprid.
Algentoxizität	IC50 (<i>Desmodesmus subspicatus</i>) 2,2 mg/l Wachstumsrate Expositionszeit: 72 h Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Methiocarb.
Algentoxizität	EC50 (<i>Desmodesmus subspicatus</i>) > 10 mg/l Wachstumsrate Expositionszeit: 72 h Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Imidacloprid.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt

Unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zuführen.
Bei größeren Mengen Hersteller ansprechen.

Verunreinigte Verpackungen

Sicherstellen, daß die Sprühdose vor der Entsorgung vollständig entleert ist.
Kann zusammen mit Hausmüll einer Deponie oder einer Verbrennungsanlage zugeführt werden. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.



PROVADO GARTENSPRAY 500ML

Version 2 / D
102000007188

6/7
Überarbeitet am: 11.01.2005
Druckdatum: 11.01.2005

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID/ADNR

UN-Nr.	1950
Gefahrzettel	2.1
Verpackungsgruppe	
Gefahren-Nr.	
Bezeichnung des Gutes	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG

UN-Nr.	1950
Klasse	2.1
Verpackungsgruppe	
EmS	F-D, S-U
Bezeichnung des Gutes	AEROSOLS

IATA

UN-Nr.	1950
Klasse	2.1
Verpackungsgruppe	
Bezeichnung des Gutes	AEROSOLS, FLAMMABLE

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung und Einstufung gemäß EG-Richtlinie für gefährliche Zubereitungen 1999/45/EC und nachfolgende Änderungen.

Einstufung:

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Symbol(e)

F+	Hochentzündlich
Xi	Reizend

R-Sätze

R12	Hochentzündlich.
R36	Reizt die Augen.

S-Sätze

S 2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23	Aerosol nicht einatmen.
S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen

Besondere Kennzeichnung

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Weitere Angaben

WHO-Klassifizierung: III (Slightly hazardous)

Nationale Vorschriften



PROVADO GARTENSPRAY 500ML

Version 2 / D
102000007188

7/7
Überarbeitet am: 11.01.2005
Druckdatum: 11.01.2005

Wassergefährdungsklasse WGK 1 schwach wassergefährdend

Störfallverordnung Unterliegt der Störfallverordnung
Anhang I, Liste gefährlicher Stoffe, Nr. 8

Sonstige Vorschriften

TRG 300 Besondere Anforderungen an Druckgas-Behälter, Druckgaspackungen
BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe"
BG-Merkblatt M 050 "Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen"
BG-Merkblatt M 053 "Allgemeine Arbeitsschutzmassnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen"

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Information

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2:

R11	Leichtentzündlich.
R12	Hochentzündlich.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R25	Giftig beim Verschlucken.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52	Schädlich für Wasserorganismen.

Weitere Angaben zu Wirkstoffen siehe auch: Wirkstoffe in Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln: physikalisch-chemische und toxikologische Daten IVA, Industrieverb. Agrar e.V. - 3., neubearb. Aufl. - München; Wien; Zürich; BLV Verl.-Ges.mbH, 2000 ISBN 3-405-15809-5

Die Klassifizierungen in Kapitel 15 dieses Sicherheitsdatenblattes sind von der Europäische Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EC und nachfolgenden Anpassungen) abgeleitet. Die Anwendung der Gesetzgebung für Pflanzschutzmittelzubereitungen durch die EU-Mitgliedsstaaten erfolgt ab 30. Juli 2004.

Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den in der EWG-Richtlinie 1991/155/EWG und nachfolgenden Änderungen festgelegten Anforderungen. Dieses Datenblatt ergänzt die Anweisungen der Herstellerfirma, ersetzt sie aber nicht. Den darin enthaltenen Angaben wurden die zur Zeit der Erstellung des Datenblatts vorhandenen Kenntnisse zugrunde gelegt. Überdies werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Die erforderlichen Angaben entsprechen der jeweils gültigen EWG-Gesetzgebung. Angesprochene Kreise werden gebeten, etwaige darüber hinausgehende nationale Anforderungen zu beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Abänderungen von der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.